

Stadtteilanzeiger Ost-Innenstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

Oktober 2013

MIT DOPPELSEITE
AUS DEM
MICHAELISQUARTIER

Seit 55 Jahren

Schuh- und Schlüsseldienst

Goschenstraße 65
Inh. Marcel Siwak

- Schuhreparaturen
- Taschenreparaturen
- Lederwaren
- Näharbeiten
- Scheren- und Messerschleifen
- Schlüssel-Sofort-Dienst
- Montage aller Sicherheiten
- Gravuren und Stempel
- Wäscherei
- Annahmestelle
- Kostenlose Abholung für Schuhreparaturen
- Uhrenbatteriewechsel

NEU BEI UNS
Hausmeister-tätigkeiten, Entrümpelungen wie auch Renovierungsarbeiten
aller Art auf Anfrage

Schlüssel-Notdienst zu fairen Preisen
Notdienst 24 Std. Telefon 0171- 494 69 36
Öffnungszeiten: Di-Fr 9-13 und 15-18 Uhr,
Montag geschlossen - Sa 9-13 Uhr
Telefon 05121-37286 · Goschenstraße 65

HAARSTUDIO
Frank



Bei uns frisiert man heiter mit neuen Herbstfrisuren gehts weiter

Einumer Straße 93 · Hildesheim · Tel. 0 51 21-1 26 92

Création

Bodypiercing • Piercingschmuck

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim
Phone 05121 / 9 99 69 49
www.piercingstudio-hildesheim.de

GOLD-SILBER-ANKAUF

Sofort-Bargeld zu fairen Preisen

- **Schmuck** auch defekt
- **Zahngold** auch mit Zähnen

Juwelier Grothe an der Lilie
Ihr Fachgeschäft für Goldankauf
HINTER DEM RATHAUS
(Marktstr. 22) Tel. 3 44 88

Die Rollsportanlage wirkt wenig ansprechend, hier soll künftig ein trendiger „Parkour“ entstehen



Sanierung der Steingrube: Gewinn für die ganze Stadt

Die Sanierung der Steingrube ist ein zentraler Baustein im Sanierungsprogramm Stadtumbau West: Mit dem Förderprogramm des Bundes bietet sich eine einmali-

ge Gelegenheit der Sanierung der Frei- und Spielanlage. Die Umgestaltung beinhaltet im ersten Abschnitt unter anderem die Öffnung der Parkanlage zur Straße, die Sanierung des vorhandenen Spielplatzes und den Neubau der Rollsportanlage als zeitgemäßes Bewegungs- und Freizeitangebot für Jugendliche. Das alles stellt nicht nur einen Gewinn für die Oststadt, sondern für ganz Hildesheim dar. Die Maßnahmen sind eng mit der Straßenplanung zur nördlichen Steingrube verzahnt. Die Straßenzüge nördliche Steingrube und

HAIRLICH ...FRISUREN MIT STYLE



Wir freuen uns auf Sie!

Di.-Fr. 9.00-18.00 Sa. 9.00-13.00
Moltkestraße 28 • 31135 Hildesheim • Telefon 051 21- 741 49 53

Ihr Meisterbetrieb in der Oststadt



**ELEKTRO
KEMPF**

- Kundendienst
- Alle Elektroarbeiten von A-Z
- Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen
- Parkplätze vor der Tür

Telefon 12 117
Fax 12 111
Steingrube 15
31141 Hildesheim

Fortsetzung auf Seite 3

City Online

Ankauf von hochwertigen Elektrogeräten
Die schnelle und bequeme Art, Ihre Geräte zu verkaufen!
1. Einfach Ihr Gerät anbieten!
2. Preis erhalten!
3. Sofort Bargeld Auszahlung!
Einfach, schnell und sicher!

Günstiger Handytarif
ALLNET FLAT
✓ FLAT in alle Handy-Netze
✓ FLAT ins Festnetz
✓ FLAT ins Internet
19,90 €

SMS FLAT
2 WERTE GRATIS

blau ortel BASE O₂ yodafone 1&1

Bernwardstraße 7 | 31134 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 6 97 19 57



**Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen**

Tag & Nacht **05121 / 18 88**



Marktstr.15 | Hildesheim | www.bestattungen-hildesheim.de

GREENPEACE

Oktober

- 10.10.2013, Neuentreff, 18:30, Wollenweberstr. 6
- 17.10.2013, Plenum, 19:00, Wollenweberstr. 6
- 22.10.2013, Greenpeace On Air, 15-16:00, Radio Tonkuhle, 105.3 fm
- 24.10.2013, Plenum, 19:00, Wollenweberstr. 6
- 31.10.2013, Plenum, 19:00, Wollenweberstr. 6
- 07.11.2013, Neuentreff, 18:30, Wollenweberstr. 6
- November
- 14.11.2013, Plenum, 19:00, Wollenweberstr.6
- 21.11.2013, Plenum, 19:00, Wollenweberstr.6
- 26.11.2013, Greenpeace On Air, 15-16:00, Radio Tonkuhle, 105.3 fm
- 28.11.2013, Plenum, 19:00, Wollenweberstr.6



Der Trauer Raum geben

Unsere Trauerhalle

Unser Hauscafé

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an!



Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

Glaube - Menschen - Kultur



Neues aus St. Andreas

September

Am Sonntag, 29. September, gibt es um 11.30 Uhr wieder einen Gottesdienst auf dem Bauernmarkt. Auf dem Marktplatz werden Pastor Mennrich und Diakon Kanehl einen ökumenischen Gottesdienst mit den Besuchern des Bauernmarktes feiern.

Am gleichen Tag findet von 12.00-17.00 Uhr wieder ein Flohmarkt auf dem Andreasplatz statt, dieses Mal auf der Nordseite. Der Aufbau beginnt ab 11.30, die Standgebühr beträgt 3,-€ pro laufendem Meter. Kinder bis 10 Jahre können ihr Spielzeug ohne Gebühren verkaufen. Anmeldungen bitte an flohmarkt@andreaskirche.com oder an 01573-1797669.

Am Abend des 29. 9. gibt es bei „Andreas um 6“: „Kunst-Stücke im Andreashaus“. Wir begrüßen das große Kunstwerk des spa-

nischen Künstlers Antoni Amat, das nun für mindestens ein halbes Jahr im Andreashaus hängen wird. Der Beginn ist um 18.00 Uhr im Andreashaus.

Oktober

Am Freitag, 25. Oktober, wird die Andreaskirche im Rahmen des „Light-Night-Shoppings“ wieder zur „Light-Night-Oase“. Lichtinstallationen innerhalb und außerhalb der Kirche werden den Raum in besonderer Weise gestalten. Lesungen und kurze Impulse regen zum Hören und Nachdenken an.

Am Sonntag, 27. Oktober, gibt es in der Andreaskirche das Konzert „Gemischtes Doppel II“. Die St.-Andreas-Kantorei bringt Werke von Bach, Mendelssohn Bartholdy und Brahms zu Gehör. Beginn ist um 18.00 Uhr in der Andreaskirche, der Eintritt beträgt 15€ (ermäßigt 10€)

Das „Marktplatz 19A“ im Oktober

Das Mehrgenerationenhaus in der Steingrube ist beliebter Treffpunkt für alle, die in der Oststadt wohnen, arbeiten oder zur

oder einfach auf der Terrasse einen Cappuccino genießen. Auch in den Herbstferien vom 04.10. bis 18.10. 2013 hat das Bistro geöffnet und bietet einen Mittagstisch, frisch gebackenen Kuchen und kleine Snacks.



Unser Angebot ...

- ... ein abwechslungsreiches Frühstück und frisch belegte Brötchen
- ... ab 12:00 Uhr ein täglich wechselnder Mittagstisch
- ... selbst gebackene Kuchen und Torten
- ... unterschiedliche Veranstaltungen für junge und alte Menschen

Nutzen Sie unseren Partyservice oder feiern Sie doch gleich bei uns!

So finden und erreichen Sie uns:
Mehrgenerationenhaus • Steingrube 19a • 31141 Hildesheim
Frau Flath telefonisch unter 05121 9361-915

Öffnungszeiten: Mo.- Do. 09:00-20:00 Uhr & Fr. 09:00-14:00 Uhr

Zusätzlich zum gastronomischen Angebot bietet das Bistro Raum für verschiedene Veranstaltungen und offene Angebote. Noch bis Ende Oktober stellen im Wintergarten des Bistros die „Machmits“ ihre Arbeit in Form einer Ausstellung vor.

Weiter Termine im Oktober:

Rommé-Club: Mittwoch, 02., 23., 30. Oktober 2013, von 15 bis 17 Uhr

Baby-Treff, Still- und Klöncafé: Mittwoch 02., 23., 30. Oktober von 15 bis 17 Uhr

Tanzcafé: 20. Oktober, 15 bis 18 Uhr

„Literatur im Marktplatz 19A“: 03. November, Volkmars Eckard liest aus „Pole Poppenspüler“ von Theodor Storm
Marktplatz 19A – Ihr Bistro im Mehrgenerationenhaus

Steingrube 19A, 31141 Hildesheim, Tel.: 05121 9361-915 oder -915

Öffnungszeiten: MO bis DO 9:00 bis 20:00 Uhr, FR 9:00 bis 14:00 Uhr

Schule gehen. Man kann günstig zu Mittag essen, im Bistro gemütlich Zeitung lesen

Mittagstisch von 12:00 bis 14:00 Uhr, Speiseplan zum Download: www.ggbh.de



1. Internet Cafe Trialog, jeden Sonntag, 14.30-17 Uhr, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 05121-13890.

2.cAngehörigengruppe bei AWO Trialog: Gesprächsrunde „Sich Sorgen zu machen heißt, die Wolken von morgen über die Sonne von heute zu ziehen“ am 10.10.2013, 17-18.30 Uhr, AWO Trialog Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 05121-13890.

3. Vortrag: „PersönlichkeitsStörung- PersönlichkeitsVerstörung“ am 1. 10. 2013 von 18-20 Uhr, Teichstr. 6 Infos unter 05121-13890, Teilnahmegebühr 4€

Kontakt:

AWO Trialog Sozialpsychiatrie
Teichstr. 6, 31141 Hildesheim

Tel. 05121-13890,
www.awo-trialog.de

Kommentar

- ... in der Oststadt ist in letzter Zeit viel, sehr viel
- gebaut und, wie ich finde gut gemacht, die Kamp-
- straße, die Einumer Straße – die Waterloostraße ist
- „im Werden“, und nun kommt ein Teil der Steingrube
- dran, auch die Straße zwischen Moltke- und Kathari-
- nenstraße, mit neuen Parkplätzen – die der Ortsrat so
- nicht will – wo wohnen die denn?
- Das kann man doch nur begrüßen!
- Vor Überraschungen ist man eben (im Leben) nie
- sicher, oder?
- War der Wahlsonntag mit der OB-Wahl denn nicht
- auch einen Überraschung?
- Alles Gute, Dr. Meyer, und: Danke, Kurt Machens,
- denn es gab auch viel Gutes ...
- *Ihr Ekkehard Palandt*

Auto-Reparaturen

Löhr

AUTO-SERVICE



Achsvermessung

Bremsen

Computerdiagnose

Kupplung

Reifendienst

Servicearbeiten

TÜV+AU
täglich

Löhr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578



Der Spielplatz wird zeitgemäß gestaltet und in den Platz integriert

Fortsetzung von Seite 1: Sanierung der Steingrube: Gewinn für die ganze Stadt

südliche Katharinenstraße sind in einem Zustand, der eine grundlegende Sanierung dringend erfordert. Ziel ist eine Optimierung des Straßenraumes für alle Verkehrsteilnehmer, die Neuordnung der Parkplätze, eine Öffnung mit freien Blickbeziehungen in die Parkanlage und die Schaffung von barrierefreien Zugängen. Ferner werden die unzureichenden Verhältnisse im Straßenraum beseitigt, indem die Fahrbahnbreiten auf das notwendige Maß zugunsten von breiteren Gehwe-



Straße nördliche Steingrube, hier ist grundlegende Sanierung erforderlich

gen und mehr Stellplätzen reduziert werden. So gelingt es über die neue Straßenaufteilung 25 zusätzliche Stellplätze zu schaffen. Mit der Realisierung der Baumaßnahme soll noch in diesem Jahr mit dem Rückbau von Flächen begonnen werden. Die Kosten für die Baufeldräumung und Rückbaumaßnahmen betragen rund 90000 Euro. 2014 wird die Maßnahme mit der Sanierung des Spielplatzes (Kosten ca. 178.000 Euro) und des Bewegungsfeldes für Jugendliche (Kosten ca. 196.000 Euro) fortgesetzt. In diesem Zuge werden die verbleibenden Parkflächen so angepasst (Kosten ca. 163.000 Euro),

dass in der Folge dauerhaft Unterhaltungskosten eingespart werden können. Neben dem Eigenanteil der Stadt Hildesheim

mit etwa einem Drittel der Kosten wird die Maßnahme aus dem Stadtumbauprogramm finanziert. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt bereits enthalten, die Fördermittel nach dem Städtebauförderungsgesetz als Gemeinschaftsförderung zugesagt.

Die Spiel- und Freianlage Steingrube ist die zentrale und einzige großflächige Sport- Erholungs- und Freizeitfläche zur Naherholung in der Oststadt. Über das Quartier hinaus hat sie auch in der gesamtstädtischen Betrachtung Bedeutung. Übergeordnete Ziele der Planung sind die Verbesserung der städtebaulichen Bezüge zwischen Wohngebiet und Park, die Neustrukturierung von Flächenansprüchen sowie die Reduzierung des Pflegeaufwandes. Von der Straße aus soll sich zukünftig der Blick in den Park öffnen, die wertvolle Parkanlage soll wieder als wohnqualitätssteigerndes Merkmal der Oststadt wirken.

Auch die Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger – insbesondere der Kinder – sind in die städtischen Planungen eingeflossen: Basierend auf den Ergebnissen der Beteiligungsverfahren sind Spielelemente wie ein Kletterschiff, ein Aussichtsturm mit Hängebrücke sowie ein Bewegungsfeld vorgesehen. Als öffentliche Anlage soll die Rollsportanlage zu einem lärmreduzierenden Turn- und Trendsportangebot – Stichwort „Parkour“ – als zeitgemä-



Der dunkle und nicht einsehbare Weg wirkt nicht gerade einladend

bes Bewegungs- und Freizeitangebot die „breite Masse“ ansprechen und für alle Altersgruppen konzipiert werden.

Auch der Spielplatz wird neu gestaltet und in die geplante „Inselkette“ in den Park eingebunden. Eine Rampe, Kletternetz und Balancierbalken fordern auf, den Spielhügel auf unterschiedliche Weise zu erkunden. Am Bug des Schiffes kann eine Reifenschaukel von mehreren Kindern gleichzeitig genutzt werden. Die Sandbaustelle ist über ein Holzdeck barrierefrei zu erreichen und eignet sich so auch als Angebot für Kinder mit Behinderung.



Künftig offen und mit Sicht auf den Platz

biber

Ambulante Alten- u. Krankenpflege
Pflege daheim.
Sympathisch und professionell



☎ 05121-51 41 94

Ottostr. 77
31137 Hildesheim

Römer & Seidel

Innungs-Meisterbetrieb

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen • Solaranlagen
Junkers Vertragskundendienst • Gasgerätewartungen
Gasinnenabdichtung • Gascheck

Frankenstraße 2a • 31135 Hildesheim
Telefon 05121/37389 • Telefax 35023

Ausbildung zum Mediator

Die VHS Hildesheim bildet wieder Mediatoren in einem berufsbegleitenden Weiterbildungslehrgang aus. Im neuen Lehrgang sind noch Plätze frei! Mediation ist ein klar strukturiertes Verfahren konstruktiver Konfliktlösung. Dabei unterstützt ein Mediator als neutraler Vermittler die streitenden Parteien bei der gemeinsamen Suche nach einer einvernehmlichen Konfliktlösung. Der Lehrgang richtet sich an Personen, die sich in Mediation qualifizieren und dieses Verfahren in ihrem Arbeitsbereich einsetzen, privat nutzen oder Mediation in selbstständiger Tätigkeit ausüben möchten. Der Zertifikatskurs umfasst 300 Unterrichtsstunden und wird nach den Qualitätsstandards des Bundesverbandes Mediation durchgeführt. Der Lehrgang beginnt am 22.11.2013. Der Unterricht findet 1 x monatlich am Wochenende, Freitag/Samstag, statt. Kontakt und Anmeldung über den VHS-Programmbereichsleiter Markus Roloff, Tel. 05121/936165

Email: roloff@vhs-hildesheim.de

Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit Erfahrung, Informationen und Lerntherapie zur Verfügung.
Schwerpunkthemen des Institutes Naseweis sind:

- Begabtenförderung
- NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
- Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
- Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

Institut Naseweis

Güntherstraße 1/Ecke Neustädter Markt • 31134 Hildesheim
Tel./Fax: 05121/2069685
www.institut-naseweis.de • E-Mail: info@institut-naseweis.de

INSTITUT NASEWEIS

Lernen will gelernt sein

ALEA VITA

AMBULANTE PFLEGE

24 STUNDEN
FÜR SIE DA!



UNSERE LEISTUNGEN:

Grundpflege

24-Stunden-Pflege

Beatmungspflege

Behandlungspflege u. a.:

- Injektionen, z. B. Diabetes
- Pflege bei Venenleiden und chronischen Wunden

Weitere

Angebote u. a.:

• Hilfe im Alltag
Zusatzleistungen u. a.:

- Essen auf Rädern
- Hausnotruf, Pflegenotruf
- Verhinderungspflege

... und vieles mehr



creativ-design.com
Foto: © fotolia.com, Yuri Arcurs

☎ 0 51 21- 99 79 59 • www.aleavita.eu



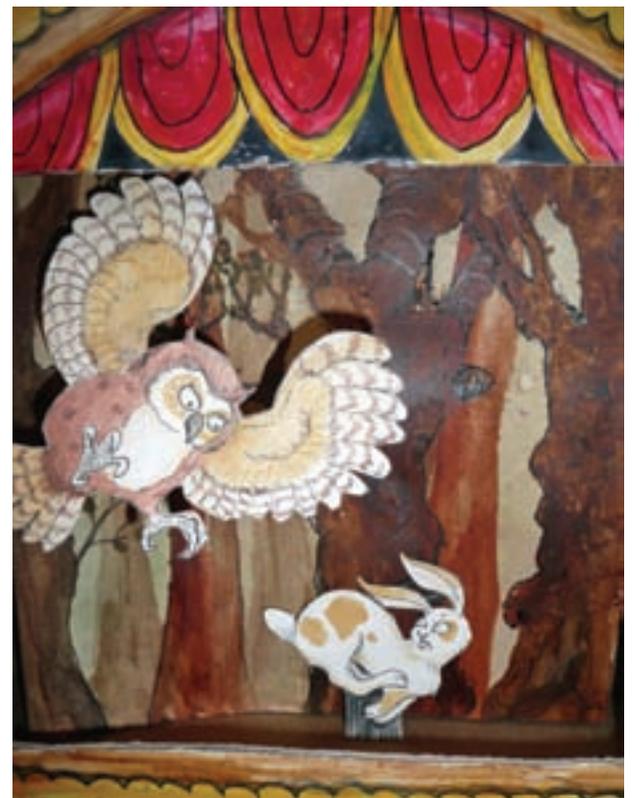
In der Trickfilmwerkstatt in Alfeld dreht sich alles um exotische Tiere

Kreativ in den Herbstferien

Die Kunstschule Hildesheim ist umgezogen und veranstaltet ihre Kurse und Workshops jetzt auf der gemeinsamen „Kunstage“ von VHS und Kunstschule, Pfaffenstieg 4-5. In den neuen Räumen finden in den Herbstferien zwei Workshops für Kinder und Jugendliche statt, in denen noch einige Plätze frei sind. Vom 8.-11. Oktober, jeweils von 10.00-12.15 Uhr, kann unter dem Motto „Ich zeichne meine Welt!“ mit Dozent Sönke Franz die Umgebung entdeckt werden. Im Workshop wird sowohl drinnen als auch draußen gezeichnet, der Kurs richtet sich an Kinder und Jugendliche von 7-14 Jahren. In der zweiten Ferienwoche bietet die Kunstschuldozentin Marilies Mittelmaier für 8-14-Jährige die Gestaltung eines „Schachtel-Theaters“ an. Vom 15.-18.10., jeweils von 10.00-12.15 Uhr, werden kleine Theaterbühnen aus Pappkarton gebaut, auf denen mit selbst entworfenen kleinen Figuren eigenen Geschichten aufgeführt werden können. Und auch dieses Jahr ist die Kunstschule wieder in der VHS Alfeld zu Gast und bietet eine Trickfilm-Werkstatt für Kinder und Jugendliche von 8-15 Jahren an.

Im Schachtel-Theater werden eigene gezeichnete Geschichten lebendig

Vom 14.-18.10. dreht sich dabei alles um die spannende Geschichte der Tierhandelsfirmen Reiche und Ruhe in Alfeld. Geleitet wird der Workshop von Dozentin Kirsten Schönfelder, jeweils 10.00-12.30 Uhr, VHS Alfeld, Antonianger 6. Weitere Informationen und Anmeldung über die VHS Hildesheim unter Tel. 05121/9361-55 oder unter www.kunstschule-hildesheim.de.



IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs

Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:
Elzer Straße 99

31137 Hildesheim

Tel. (05121) 23947

Fax (05121) 2086770

Vertrieb: Werbeagentur Fuchs

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe:
26. Oktober 2013

Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

eMail: info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de



„Adenauer - de Gaulle: Wegbereiter deutsch-französischer Freundschaft“

Ausstellung vom 28.10. – 17.11. 13 im Hildesheimer Rathaus und Foyer des Kreishauses

In Zusammenarbeit mit der Stadt Hildesheim, Radio Tonkuhle, der VHS Hildesheim sowie der Antenne Métropole (Hannover) organisiert der Hildesheimer Frankreichfreund Bernhard Setzer in Eigenregie aus Anlass des 50. Jahrestages des dt.-franz. Freundschaftsvertrages eine Ausstellung mit Beiprogramm:



Ort Rathaus: Vergleichende Gegenüberstellung der Biographien der Gründerväter der dt.-franz. Verständigung, Adenauer und de Gaulle. Wider Erwarten mündet bei ihnen Gegensätzlichkeit in Ausgleich und Kooperation. Außerdem dokumentiert eine Photo- und Textausstellung die Erfolgsgeschichte der ersten zehn Jahre (1965–1975) der Partnerschaft Hildesheims mit der franz. Stadt Angoulême.

Ort Kreishaus: Der Schatten des Krieges, das Drama des Forts „la Ferté“ an der Maginotlinie 1940 und „Angoulême bei Kriegsende 1944“

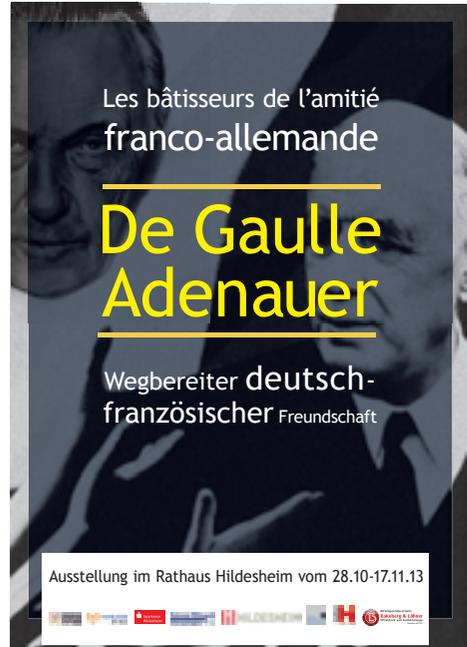
Öffnungszeiten Rathaus und Kreishaus: täglich von 9.30h–17 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos



<http://www.adenauer-de-gaulle-ausstellung.de/>

Kontakt: Bernhard.Setzer@t-online.de

Fon: 0049/05121/8550



Im Beiprogramm:

- U.a. öffentliche Diskussion über aktuelle Fragen des dt.-franz. Verhältnisses mit dt. und franz. Politikern, der Europaabgeordneten G. Quisthoudt-Rowohl und Michel Boutant, Präsident des Departementes der Charente und Mitglied des franz. Senats, Moderation Prof. Gehler, Universität Hildesheim
- frankreichbezogene Vorträge (Geschichte der dt.-franz. Beziehungen und Philosophie, Labyrinth von Chartres),
- dt.-franz. Chorkonzert mit dem „Internationalen Chor Hildesheim“ und „Voces“ aus Bad Salzdetfurth
- Zeitzeugenbefragung (Dr. Muntschick, Radio Tonkuhle)



»KLAMOTTE«
SECONDHAND
INH. GUNDULA BOWE



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Außerdem Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr

Aktuelles:
Neuware von Friendtex (z. T. stark reduziert)

1A BLUMEN LANGE · Kurzer Hagen 6 | Am Almstör · 31134 Hildesheim
Tel. 05 121 - 360 84 · info@1a-blumen-lange.de · www.1a-blumen-lange.de

Liebevoller Grabschmuck spendet Trost und ist eine blumige Erinnerung.

Warme Farbtöne bringen Licht ins Dunkel.

Wir zeigen Ihnen gerne stilvolle Pflanzbeispiele!

Menschen würdig pflegen

T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege
Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20680-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege
Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

Lebensrettende Sofortmaßnahmen beim Roten Kreuz

Am 12. Oktober und 26. Oktober 2013 jeweils in der Zeit von 8.15 bis 16.00 Uhr finden Lehrgänge „Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“ beim Roten Kreuz Hildesheim statt.

Ausgebildet wird im DRK-Zentrum, Brühl 8. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 9360-0 ist für alle Kurse unbedingt erforderlich.



Dingworthstraße 2 - Telefon 05121/3033470

Obst und Gemüse von Deutschen Bauern aus der Region

NEU **NEU**
Kleine Kaffee-Ecke
 Kaffee, Kuchen, belegte Brötchen

NEU **NEU**
 Laufend frisch gebackene Brötchen verschiedene Sorten

Sonn- und Feiertags von 8.00 bis 12 Uhr
Mit Tante-Emma-Laden und Sonntagszeitung

NEU **NEU**
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do, Fr 8-18 Uhr
 Mi, Sa 8-13 Uhr, So 8-12 Uhr
 Wir liefern auch!

Pothmer warnt vor „Zwei-Klassen-Gesellschaft“ bei bedürftigen Hort-Kinder

– Bundesförderung von Mittagessen außerhalb von Schulen läuft aus

Vor einer „Zwei-Klassengesellschaft“ bei Kindern warnt die Hildesheimer Bundestagsabgeordnete Brigitte Pothmer im Zusammenhang mit dem Bildungs- und Teilhabepaket von Arbeitsministerin von der Leyen. Denn das Mittagessen für Schülerinnen und Schüler, deren Hortbetreuung in außerschulischen Einrichtungen stattfindet, wird nur noch bis zum Ende des Jahres 2013 gefördert. „Danach bleibt ihr Teller leer – es sei denn, ihre Eltern können finanziell einspringen“, so die grüne Sozialexpertin. „Das wird aber für viele ein gewaltiger Kraftakt sein.“ Schließlich seien vor allem Kinder aus Familien, die Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld beziehen, anspruchsberechtigt. Pothmer wies darauf hin, dass in Hildesheim ca. 700 Hortplätze existierten, an denen die Mittagsverpflegung nicht in schulischer Verantwortung liegt. „Diese Kinder sind potenziell vom Auslaufen der Förderung betroffen.“ Die Förderung des Mittagessens in außerschulischen Horten über das Bildungs- und Teilhabepaket war von der Bundesregierung nur befristet übernommen worden. Ab 2014 will die Arbeitsministerin es nur noch für anspruchsberechtigte Kinder in schulischen Einrichtungen fördern. „Diese aberwitzige Befristung muss weg. Bedürftige Schulkinder, die im Hort um die Ecke ein Mittagessen serviert bekommen, müssen auch über 2013 hinaus gefördert werden“, kritisiert Pothmer. Sie erinnerte daran, dass von der Leyen mit dem „warmen Mittagessen“ für Kinder landauf landab Werbung für ihr Bildungs- und Teilhabepaket gemacht hatte. Nun einen Teil der Kinder wieder auszuschließen, sei ein Unding. „Kindermägen scheren sich nicht darum, wo sie knurren dürfen. Und das ist auch richtig so“, meinte Pothmer abschließend.

Mi. 16.10. | Beginn 21.30 Uhr, Einlass 21 Uhr | Eintritt frei – Spenden sind erwünscht | Loretta

Club VEB zeigt: Veras Kabinett

Independent Kunstliedgut

Schaurig-schön, melancholisch-intim und ver-spinnen: Das Trio um die Berliner Komponistin und Sängerin Vera Mohrs präsentiert deutschsprachige Lieder aus eigener Feder, die das Universum von Popmusik und Chanson ausloten. Die Klavierpoetin umschmeichelt ihre Zuhörer mit absurd-süßem Klang und provoziert die ruhigen Gemüter durch ihre zuweilen ekstatische Kopfstimme.

Im Zusammenspiel mit Hartmut Ritgen am Schlagzeug und Dominik Lamby am Bass entstehen ebenso zarte wie pompöse Stücke von einnehmender Verschrobenheit.

Bizarre Geschichten von Puppen, Piraten und Ungetümen, von surrealen Verstrickungen, wilden Karussellfahrten und geheimen Expeditionen

werden zu einer musikalischen Reise verflochten, die die Augen leuchten lässt. Dramatik paart sich mit romantischen, kammermusikalischen Passagen und Eigenwilligkeit.

2010 erschien das erste Studioalbum „Sprich nicht“, das mit Streichern, Bläsern und singender Säge aufgenommen wurde. Die 2012 erschienene Live-DVD ist ein Konzertmitschnitt, bei dem das Trio mit Streichquartett, Bläsern und Sängern performt.

www.veraskabinett.de

Das Club-VEB-Konzert von Veras Kabinett findet am Mittwoch, 16. Oktober, in der Kulturfabrik Löseke statt. Beginn ist um 21.30 Uhr, Einlass ist ab 21 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Band sind erwünscht.

Concordia Service-Büro Peter Wolter

Weil das Leben nicht immer fair spielt.

Von der Kfz-Versicherung bis zur privaten Altersvorsorge bieten wir Ihnen die starken Leistungen der ersten Liga und einen besttrainierten Service.

Service-Büro Peter Wolter
 Einumer Str. 18 · 31135 Hildesheim · Tel. 05121/702570 · peter.wolter@concordia.de

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.



Blick in die Gärten – Alter Markt 22

Mit dieser Vortragsreihe präsentieren Grundstückseigentümer im Michaelisviertel das „Leben hinter'm Haus“.

Schöne Fassaden und stadtbildprägende Gebäude sowie Straßenräume bilden die Visitenkarte eines jeden Wohnquartiers. Aber auch das Wohnumfeld hinter dem Haus spielt eine Rolle: Aufenthaltsbereiche, Spielmöglichkeiten, wunderschöne Gärten mit Zugang direkt vom Haus. Dies ist oft beim Betrachten entlang der Straßenzüge durch die geschlossene Bauweise nicht auf den ersten Blick zu erkennen. Aus diesem Grund stellen Bewohnerinnen und Bewohner mit der Reihe „Blick in die Gärten“ einzelne Gartenanlagen hinter den Gebäuden im Quartier vor.

Das Grundstück Alter Markt 22 ist Anlass für das fünfte Porträt dieser Reihe. Die Mitglieder des Wohnprojekts „Gemeinsam statt einsam“ genießen den kleinen Garten hinter'm Haus. Geplant wurde er von der Landschaftsarchitektin Verena Leonhardt. Der Garten ist als Gartenhof mit gepflasterten Wege- und Sitzflächen und begleitenden Hochbeeten angelegt. Auf kleinstem Raum ist eine Pflanzenvielfalt entstanden.

„Gärten machen glücklich, auch wenn sie klein sind. Jeder freut sich, wenn's blüht und mit den wechseln-



Blick in den neu gestalteten Garten

den Jahreszeiten ändern sich die Farben und Formen – im Juli dominierten Phlox und Zinnien und natürlich die Rosen, so die Mieterin Melsene Meyer. Die Hochbeete sind leicht zu bewirtschaften, die Pflasterung ist rollstuhlgerecht, und es gibt allerlei zu entdecken: ein Kräuterbeet, Versteinerungen, im Grundstück ausgegrabene Steinfragmente. Ein kleines Wasserbecken spiegelt den Himmel. Eine Gar-

tenbank lädt zum Klönen ein. Die Bewohner haben viele Pflanzen mit in ihr neues Zuhause gebracht. Zwei Bewohnerinnen führen Regie, die anderen kommen zum Helfen, zum Bewässern und zum Bewundern. Hier wurde mit vereinten Kräften eine kleine idyllische Oase geschaffen, die einen gemütlichen Rückzugsort vom städtischen Trubel bietet und die Seele zur Ruhe kommen lässt.



Gestaltungskonzept des Gartens von Landschaftsarchitektin Verena Leonhardt



Gratulantin und Jubilarin: Dilek Boyu und Annemarie Goy im Magdalenenhof

Der Ortsrat gratuliert

Annemarie Goy, Bewohnerin im Magdalenenhof und beteiligt am Buch „Kindheit und Jugend im Michaelisviertel“, feierte am 16. August ihren 100. Geburtstag. Freundlicher Besuch kam vom Ortsrat Mitte: Dilek Boyu gratulierte in dessen Namen mit einem schönen Blumenstrauß und überbrachte Glückwünsche vom Oberbürgermeister Kurt Machens und dem Land Niedersachsen. Es entwickelte sich ein lebhaftes Gespräch über gemeinsame Interessen am Leben im MichaelisQuartier. Annemarie Goy, noch gut „auf der Höhe“ und stolz auf 6 Enkel und 10 Urenkel, bedankte sich für den anregenden Gedankenaustausch.

„Hand-Werk“ im MichaelisQuartier Rüdiger Schärling

In der Vortragsreihe „Hand-Werk im MichaelisQuartier“ präsentieren verschiedene Einrichtungen im Stadtteil ihr „Hand-Werk“. Nachstehend wird über Rüdiger Schärling und seine langjährige Tätigkeit als Gastronom berichtet.

Dass Rüdiger Schärling das SCHÄRLING und den NIL betreibt ist vielen bekannt, dass er aber auch von 1987 bis 1996 für VIER LINDEN und 1995 bis 2005 für SCHLEGELS WEINSTUBEN verantwortlicher Gastronom war, ist wohl weniger geläufig. Das belegt aber die Tatsache, dass Rüdiger Schärling die Herausforderung und die Buntheit des Geschäfts liebt und sich selbst gelegentlich für „positiv verrückt“ hielt. Das traf sicher auch zu, als er 1984 den Ort des herab gewirtschafteten „Café Combo“ übernahm, und die Gäste zunächst mit schlichtem Estrichboden und nackten Wänden schockierte. Nach einem Jahr harten Engagements schon war das SCHÄRLING synonym geworden mit „Burgstraße“ und das Weinangebot, die Fassbiersorten und Tapas werden von Stadtvätern, Rastalockenträgern und Anwohnern geschätzt.

Rüdiger Schärling machte mit den Stationen Salzgitter, Salzdetfurth in Hildesheim Abitur, studierte Soziologie und Psychologie, um sich dann ganz der Gastronomie zu widmen.

Musik ist sein Lebenselixir. So bietet das NIL „Blue Monday“-Konzerte, deren Spektrum über Jazz, Tango, Chanson reicht. Das Kulturprogramm lehnt sich an Ausstellungsthemen des Pelizaemusmuseums an,

z.B. das „Togaspécial“, das die thematische mit einer kulinarischen Führung verbindet und als besonderen Ort dafür den Pavillon oben auf dem Museum mit Ausblick über ganz Hildesheim anbietet.

Das SCHÄRLING und der NIL haben unter den lang dauernden Umbaumaßnahmen gelitten.

Doch nun hat das Weltkulturerbeband auch den Dombereich angeschlossen und das Michaelisquartier hat eine deutliche Aufwertung erfahren.

Eine Sommelierausbildung mag Rüdiger Schärling motiviert haben, die BÜRGERMEISTER-KAPELLE restaurieren zu lassen und im Juni 2012 als WEINKOSTBAR zu eröffnen.

Dort gibt es Weinproben deutscher, französischer und italienischer Weine und Produkte mit dem Qualitätssiegel Hi-Land.



Rüdiger Schärling vor seinem Weinangebot

Runder Tisch im Rosenmuseum

Am 13. September trafen sich einige im Michaelisquartier engagierte Männer und Frauen zum Runden Tisch im Rosenmuseum. Es ging um Austausch und um Ideen für weitere gemeinsame Projekte im Viertel. Themen waren unter anderem das Starten eines lebendigen Adventskalenders, die Frage, wie das Quartier im nächsten Jahr gemeinsam feiern

könnte und wie die vielfältigen Termine im Viertel noch besser mit einander abgestimmt und bekannt gemacht werden können. Ein nächster Runder Tisch ist für den 8. November geplant. Hierzu ist jeder Interessierte eingeladen! Genaueres erfahren Sie im nächsten Ostinnenstädter und bei MITTENDRIN, M. Sanden-Marcus, Tel. 10 21 453.



Engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Runden Tisches

Termine

Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich am **16. Oktober ab 13.00 Uhr** im Michaelis WeltCafé eingeladen.

MITTENDRIN – Quartiersarbeit

Offene Treffpunkte von MITTENDRIN: montags 14:30 Uhr–16:30 Uhr im Magdalenencafé (Magdalenenhof) mittwochs von 11–13 Uhr im Michaelis WeltCafé.

NEU! Jeden Dienstag, 10–12 Uhr: Sprechzeit im neuen MITTENDRIN-Büro, Klosterstraße 3 A (direkt neben dem Bernwardkindergarten)

Dienstag, 1. Oktober, 10:30 Uhr: vor der Michaeliskirche, Luftballonaktion mit dem Bernwardkindergarten zum Tag der Stiftungen

Dienstag, 1. Oktober, 18–20 Uhr: Magdalengarten, Sonnenuntergang mit MITTENDRIN erleben

Samstag, 19. Oktober und Sonntag, 20. Oktober, jeweils 9–16 Uhr: Erste-Hilfekurs mit den Maltesern (Anmeldung und Infos unter 10 21 453)

(weitere Informationen zu den Terminen oder Veranstaltungen erhalten Sie unter: sanden-marcus@mittendrin-hildesheim.de und Tel. 05121/10 21 453)

Herbstmarkt im Magdalenenhof

Der Magdalenenhof lädt am Sonntag, den 29. September von 14–17 Uhr ganz herzlich zum Herbstmarkt im Haus ein. Es erwarten Sie neben herbstlichen Leckereien, Musik, eine Kindertanzgruppe, eine Lesung, verschiedene Stände und Führungen durch den Magdalenenhof.

„Stadtumbau-Sprechstunde“

Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Stadtumbau-Management: Fabian Schäfer, ANP, Tel.: 0561-70775-46, E-Mail: schaefer@anp-ks.de

Konzerte St. Michaeliskirche

Donnerstag, 3. Oktober 2013, 20:00 Uhr: Johannes Brahms: Ein Deutsches Requiem | **Freitag, 11. Oktober 2013, 20:00 Uhr:** Chorkonzert Landesjugendchor Niedersachsen (weitere Informationen: www.michaelis-gemeinde.de)

Michaelis WeltCafé

Mittwoch, 2. Oktober, 15.30–18.00 Uhr: Socken stricken leicht gemacht! | **Dienstag, 8. Oktober, ab 15.00 Uhr:** Spielnachmittag für Jung und Alt | **Dienstag, 22. Oktober, ab 15.00 Uhr:** Spielnachmittag für Jung und Alt | **Mittwoch, 23. Oktober, 18.00 Uhr:** Rilke und sein Gottesverständnis, Referent: Prof. Manfred Overesch | **Freitag, 25. Oktober, 19.00 Uhr:** Dämmerchoppen mit Blick auf die Michaeliskirche



THEATERRESIDENZ
SENIORENZENTRUM



Alles aus einer Hand:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Probewohnen
- Service-Wohnen
- Ambulante Pflege



creativ-design.com

Theaterresidenz Seniorenzentrum und Pflegeeinrichtung
Teichstr. 23 • 31141 Hildesheim • Tel. 05121-206900-0 • www.positana.de

AWO Tagesfahrt nach Rinteln und Bad Oeynhausen am 19.10.2013

Abfahrt in Hildesheim um ca 12.30

Besuchen Sie mit dem AWO KV Hildesheim die schöne Weserstadt Rinteln mit Stadtführung. Weiter geht es nach Bad Oeynhausen in den Kurpark.

Den Abend lassen wir ausklingen in einen spanischen Restaurant, wo leckere Tapas und anderen spanischen Spezialitäten, spanische Live-Musik und Flamenco-Tanz geboten werden. Der Reisepreis beträgt 26,50€ (Stadtführung und Busfahrt) Es sind noch Plätze frei.

Die Teilnahme an unseren Reisen ist nicht auf AWO Mitglieder beschränkt. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldungen bei Ulli Pufahl
AWO Kreisverband Hildesheim – Alfeld (Leine) e.V., Osterstr. 39 A, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/1790006, oder per Mail an pufahl@awo-hi.de



Was passt zu Ihnen: Bär, Bulle oder Schwein?

Finden Sie es heraus –
mit unserer persönlichen Anlageberatung.

Nähere Informationen bei Ihrem Berater.

 Sparkasse
Hildesheim

→ Gut beraten!

www.sparkasse-hildesheim.de



Veranstaltungen zu 10 Jahren Schwul-lesbischer Citytreff

Der Schwul-lesbische Citytreff in Hildesheim feiert sein 10-jähriges Jubiläum. Alle zwei Wochen trifft sich der Stammtisch in der Gaststätte Marienburger Höhe und organisiert außerdem verschiedene Aktionen. Die Idee einen Stammtisch zu gründen entstand vor zehn Jahren aufgrund kaum vorhandener Angebote für Schwule und Lesben in Hildesheim. Das erste Lokal war das Café Penguin, welches für die schnell wachsende Gruppe bald nicht mehr genug Platz bot. Beim Wechsel in die nächste Kneipe war der Stammtisch mit Vorurteilen gegenüber Schwulen und Lesben konfrontiert. Seit einiger Zeit finden die Treffen in der Gaststätte Marienburger Höhe, Scharnhorststraße 50, statt, wo sie mit offenen Armen empfangen wurden. Der Citytreff versteht sich als Anlaufstelle für Schwule, Lesben und Bisexuelle aus Stadt und Landkreis Hildesheim. Neben dem Stammtisch werden gemeinsame Unternehmungen und Ausflüge organisiert. Zudem setzt er insbesondere durch die Teilnahme am Schützenumzug mit einem eigenen Wagen ein Zeichen gegen die noch immer verbreitete Diskriminierung von Schwulen und Lesben.

Aus Anlass des 10-jährigen Jubiläums finden verschiedene Veranstaltungen statt, wozu der Citytreff alle Interessierten einlädt. Los geht es am Dienstag, 1. Oktober um 19 Uhr mit einem Filmabend mit Diskussion „Beautiful Boxer“ im Café.kom der VHS Hildesheim, Pfaffenstieg 4-5. Am darauf folgenden Freitag um 19 Uhr stellt Florian Naujoks sein aktuelles Buch „Rossbreiten“ in amei's Buchecke, Goschenstraße 31, vor. Diese Veranstaltung wird gefördert aus Mitteln des Landes Niedersachsen durch das Schwule Forum Niedersachsen in Kooperation mit dem VNB. Abgerundet wird die Veranstaltungsreihe vom Jubiläumstammtisch in der Gaststätte Marienburger Höhe, Scharnhorststraße 50, am Mittwoch, den 9. Oktober um 19 Uhr. Die Kooperationspartner für die Veranstaltungen sind die VHS Hildesheim, amei's Buchecke, das Schwule Forum Niedersachsen Hannover, der VNB Göttingen, die Hildesheimer AIDS-Hilfe e.V. und SVeN-Schwule Vielfalt erregt Niedersachsen, eine Initiative der Niedersächsischen AIDS-Hilfe Landesverband e.V. Weitere Informa-

tionen zum Stammtisch über Andy Küster, E-Mail CityTreffHildesheim@web.de.

Veranstaltungshinweise zu 10 Jahre Schwul-lesbischer Citytreff in Hildesheim

Dienstag 01.10. 19:00 Uhr
Filmabend mit Diskussion
Film „Beautiful Boxer“ (Thailand 2003, 118min)
Café.kom der VHS Hildesheim,
Pfaffenstieg 4

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Schwul-lesbischen Citytreffs in Hildesheim
Veranstaltung der VHS Hildesheim in Kooperation mit Hildesheimer AIDS-Hilfe e.V. und dem Schwul-lesbischen Citytreff in Hildesheim

Freitag 04.10. 19:00 Uhr
Lesung mit Florian Naujoks aus seinem Roman „Rossbreiten“
amei's Buchecke,
Goschenstraße 31

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Schwul-lesbischen Citytreffs in Hildesheim
Veranstaltung des Schwul-lesbischen Citytreffs in Kooperation mit amei's Buchecke, Hildesheimer AIDS-Hilfe und dem Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen (VNB).

Gefördert aus Mitteln des Landes Niedersachsen durch das Schwule Forum Niedersachsen in Kooperation mit dem VNB

Mittwoch 09.10. 19:00 Uhr
Jubiläums-Stammtisch
Gaststätte Marienburger Höhe,
Scharnhorststraße 50
Veranstaltung des Schwul-lesbischen Citytreffs

Neue Vorkurse der VHS Hildesheim

Erfolgreich Studieren von Anfang an

Erstsemester haben am Anfang eines Studiums viele Eindrücke und Anforderungen zu verarbeiten: neue Gesichter, neue Lernformen, viele neue Inhalte und oft auch noch einen Wohnortwechsel. Der

Präsentationstechniken. Bei Bedarf können aber auch Kurse zum wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben belegt werden. Auch wer seine Kenntnisse in Mathematik, Deutsch und Englisch auffrischen will, wird an der Volkshochschule fündig. Die Angebote richten sich ebenso an Studierende ohne Abitur, an Absolventen mit ausländischen Abschlüssen und an Menschen, deren Schulabschluss bereits längere Zeit zurückliegt.

Der Unterricht findet berufs- und studienbegleitend in erster Linie abends und am Wochenende statt. Die Dozenten verfügen über langjährige Erfahrungen in der Erwachsenenbildung und kennen die Nöte und Bedürfnisse von angehenden Studenten.

Kursbeginn ist jeweils im März und Oktober. Ein späterer Einstieg ist aufgrund des modularen Aufbaus jederzeit möglich.

Die VHS vergibt auch persönliche Beratungstermine.



Kompetent in das Studium begleitet!

Ein Studium ist die beste Investition in eine sichere berufliche Zukunft! Wir helfen Ihnen, Kompetenzen zu erwerben, Defizite abzubauen und Ihre Kenntnisse zu vertiefen.

Neue Lehrgänge ab März 2014.

Gehen Sie Ihren Weg mit uns.

Wir beraten und unterstützen Sie gerne:
jpreusse@vhs-hildesheim.de | Tel. 05121 9361-955



ersten Euphorie folgt häufig Frust, der bei manchen sogar zu einem Abbruch des Studiums führt. Die Volkshochschule Hildesheim (VHS) hat daher zusammen mit der Universität Hildesheim Kurse entwickelt, die auf das Studium und seine besonderen Anforderungen vorbereiten und ein erfolgreiches Studieren von Anfang an ermöglichen sollen.

Auf dem Stundenplan stehen allgemeine Fähigkeiten wie Zeitmanagement und Selbstorganisation, Literaturrecherche und

Mehr Informationen unter:

www.vhs-hildesheim.de/programm-studienvorbereitung

Konflikte friedlich lösen mit Mediation

Mediation ist ein strukturiertes Verfahren, um Konflikte konstruktiv zu lösen. Die Beteiligten nehmen freiwillig teil und behandeln den Vorgang vertraulich. Ein Mediator ist neutral und allparteilich und unterstützt die streitenden Parteien dabei, zusammen zu arbeiten, um eine eigenständige Lösung für ihren Konflikt zu finden. Er fördert die Kommunikation und setzt verschiedene Interventionen ein, damit die Streitenden ein Verständnis für die Anliegen der anderen Seite entwickeln können und miteinander kooperieren. Wenn das erreicht ist, erarbeiten die Beteiligten eine passende und einvernehmliche Lösung für ihr Problem. Mediation kann in nahezu allen Bereichen des Zusammenlebens und in der Arbeitswelt eingesetzt werden, denn Konflikte entstehen überall und gehören zum Leben dazu. Entscheidend ist, wie sie ausgetragen werden. Auch wenn nur eine Partei zur Klärung eines Konflikts bereit ist, kann durch ein Konfliktcoaching eine Unterstützung für eine positive Veränderung gegeben werden.

Der Verein Mediation Hildesheim-Vermittlung in Konflikten e.V. hat sich 2007 gegründet, um über Mediation zu informieren und ihre Verbreitung zu fördern. Wir verfügen über einen Pool von Mediatoren mit einer zertifizierten Ausbildung in Mediation, die aus unterschiedlichen Berufen kommen. Wir kooperieren mit der VHS Hildesheim und sind Mitglied im Bundesverband Mediation e.V. In unserem Arbeitsbereich Stadtteilmediation bieten wir Mediation

und Konfliktklärung für die Bürger in den jeweiligen Stadtteilen/Quartieren bzw. Landkreisgemeinden an und haben dazu Teams zusammengestellt, die dort als Ansprechpartner vor Ort über das Verfahren der Mediation informieren und Anfragen aufnehmen. Auch für Gruppen und Teams bieten wir Unterstützung im Konfliktma-

Wenn andere streiten ...



vermitteln wir:

**MEDIATION HILDESHEIM
VERMITTLUNG IN
KONFLIKTEN E.V.**
Paracelsusweg 31
31139 Hildesheim
Tel: 0157/03479613

E-Mail: mediation.hildesheim@web.de
www.mediation-hildesheim-ev.de

management und Begleitung bei der konstruktiven Konfliktaustragung an. Bei Interesse an Informationsveranstaltungen vor Ort und Wunsch nach Unterstützung bei der Klärung und Lösung von Konflikten nehmen Sie Kontakt auf über Birgit Waldhoff-Blum,

E-Mail mediation.hildesheim@web.de,
Tel. 0157/03479613.

Café Wirtschaft

Ihr Pfannekuchenparadies

Frühstück - Start in den Tag
Café - Köstlichkeiten
Torten - Kreationen
Pfannekuchen - Variationen

Besuchen Sie auch unsere Aussenterrasse in der 1. Etage!

Im Zentrum, Scheelenstr. 12, Tel.: 0 51 21/9 99 06 30

Jetzt helfen!
www.wwf.de

Kein Problem mit Baum- und Strauchschnitt!

Kostenlose Selbstanlieferung
von 3m³ beim Kompostwerk Hildesheim
(Fa. Tönsmeier, Ruscheplattenstraße 25).
für Einwohner/-innen aus der Stadt und aus dem Landkreis
Hildesheim vom 19.10. bis 16.11.2013

Kostenlose Entsorgung in den Gemeinden
Näheres über Termine und Anlieferplätze erfahren Sie in der Tagespresse, im Abfall- und Umweltkalender des ZAH, im Internet oder telefonisch unter der ZAH Hotline: 0 50 64 / 90 50.

Sie haben keine Möglichkeit zur eigenen Anlieferung?
Auch kein Problem. Gegen eine Pauschale von 23,80 Euro holen wir bis zu 3m³ (gebündelt) auch bei Ihnen ab. Anmeldung unter Tel.: 0 50 64 / 93 95 23.

ZAH ZWICKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
HILDESHEIM

ZAH Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim
Bahnhofallee 36 - 31182 Bad Seedorf/Urth/GT Groß Dungen
Tel.: 0 50 64 / 90 30, Fax: 0 50 64 / 9 05 99 - www.zah-hildesheim.de

Wir beziehen BioStrom
von der EVI Hildesheim



Wir drucken umweltfreundlich ...

... natürlich nur mit Biostrom – und den erzeugen
wir zu 35 % selbst mit unserer Photovoltaikanlage!



Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de



Volksbank-Umbau im Zeitplan

Bankdienstleistungen, Informationen, Entspannung, Kunst und Geschichte alles das wird die energetisch sanierte und modernisierte Volksbank-Hauptstelle am Kennedydamm ihren Besuchern bieten. Wie geplant ist die Wiedereröffnung im Frühjahr 2014.

„Unsere neue Hauptstelle wird ansprechend und informativ. Sie werden sich wohlfühlen bei uns.“ Dieses Versprechen gibt Michael Siegers, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Hildesheim, schon heute den nahezu 28.000 Mitgliedern seiner Bank. Die Hauptstelle wird zum „Haus der Mitglieder“. Und die Mitglieder sind es, die im Mittelpunkt stehen bei den Entscheidungen, welche Dienstleistungen die Volksbank Hildesheim am Kennedydamm künftig anbietet.

Die Verhüllung ist ab

Mittlerweile ist auch außen der Baufortschritt erkennbar. Die Verkleidung des Gebäudes ist ab, das Gerüst wird noch bis Anfang September stehen bleiben, weil die Attikaabdeckung des Dachs noch montiert werden muss. Die Hydrophobierung (Beschichtung der Betonflächen) der äußeren Fassade ist fertig gestellt. Arbeiten zur Dachdämmung und Dachbeschichtung sind abgeschlossen.

Einer der Schwerpunkte: Energetische Sanierung

Ziel der energetischen Sanierung ist es, den Energieverbrauch für die Hauptstelle um 50 Prozent zu senken. Sechzig Prozent der Fassadenfläche besteht aus Fensterflächen, Glas- und Fassadenelementen. Hier stellte die Volksbank den höchsten Wärmeverlust fest. Von daher wurden diese neuen Fassadenteile mit besonderer Sorgfalt ausgewählt. Die 3-fach-verglasteten Scheiben sorgen künftig für ausreichenden Schallschutz und eine gute Isolierung. Der Wärmeverlust kann damit um rund 70 % verringert werden. Der Einbau der Fenster ist fast abgeschlossen, es fehlen nur noch außen an den Fensterelementen die Metallkempfer.

Zur emissionsfreien Eigenversorgung der Volksbank mit Strom wurde eine Photovoltaik-anlage auf das Hauptstellendach montiert. Sie hat eine Leistung von 28,42 kwp.

Heiß und kalt

Michael Siegers zu der Entscheidung über den Bezug von Energie: „Wir haben uns für das Fernwärme-Angebot der EVI Energieversorgung Hildesheim entschieden. Diese umweltfreundlich erzeugte Energie stammt aus dem Hildesheimer Holzhackschnittelheizkraftwerk. Das Holz wird von den Niedersächsischen Landesforsten geliefert, es handelt sich dabei ausschließlich um Waldrestholz, das bei der Verarbeitung von Industrieholz anfällt. Für die Hildesheimer Energieerzeugung muss kein Baum extra gefällt werden. Das passt zu unserem Verständnis von Umweltschutz und Ressourcenschonung.“

Die Verantwortlichen haben sich in Bezug auf die energetische Sanierung insgesamt für ein raffiniertes System entschieden. Die herkömmliche Hochgeschwindigkeits-Klima-anlage, teuer im Betrieb und mit dem bekannten Geräuschpegel, hat ausgedient. Statt dessen sorgt eine intelligente Zu- und Abluftanlage dafür, dass die Luft vorgekühlt-, bzw. vorgewärmt wird. Die technische Ausrüstung dafür im Deckenbereich ist in allen Etagen fertig vorinstalliert. In der Klimazentrale wurden die großen Anlagenteile für Lüftung- und Klimatechnik aufgebaut.

Im Sommer hilft eine Kühldecke mit ihrer stillen

Kühlung für das verbrauchsarme Herunterkühlen der Räume. Mit der Montage wird in Kürze begonnen. Darüber hinaus sorgen Heizkörper im ansprechenden Design im Winter zusätzlich für Wärme. Die Heizungsleitungen sind mittlerweile in allen Bereichen verlegt.

Hell und dunkel

Die Steuerung, sowohl der Heizkörper als auch der Lichttechnik mit LED-Lampen, erfolgt zentral, wobei die Mitarbeiter in ihren eigenen Büros über einen Spielraum bei der Einstellung verfügen. Das Licht ist so gesteuert, dass es sich an die Hell-/Dunkel-Verhältnisse von außen automatisch anpasst. Bewegungsmelder der neueren Generation sorgen dafür, dass individuelle Steuerungen zum größten Teil überflüssig werden.

Bankgeschäfte im Haus der Mitglieder

Im neuen barrierefreien „Haus der Mitglieder“ findet der Besucher einen Empfang vor. An dieser ersten Anlaufstelle sorgt eine freundliche Mitarbeiterin bzw. ein freundlicher Mitarbeiter dafür, dass sich Mitglieder, Kunden und Gäste des Hauses gleich gut aufgehoben fühlen. Hier erhalten sie Informationen und Orientierung. Die Überleitung zu einem Berater kann direkt erfolgen. Der gewohnte Kundenservice und die Kundenberatung werden hier in moderner und bedarfsgerechter Form angeboten. Der ständig wachsende Bedarf der Kunden nach umfangreicher Beratung, wurde bei der Planung berücksichtigt. Zehn Besprechungsräume in ansprechendem Ambiente und mit neuester Technik ausgestattet, sorgen dann für die notwendige Diskretion.

Für das schnelle Standard-Bankgeschäft wird es eine helle und freundliche Selbstbedienungszone geben, die immer zugänglich ist.

Konzentrierte Angebote unter einem Dach

Im neuen „Haus der Mitglieder“ finden sowohl Privat- als auch Firmenkunden die ganze Bandbreite der Finanzdienstleistungen. Sie werden individuell und kompetent beraten von A wie „Altersvorsorge“ bis Z wie „Zusatzversicherungen“.

Nach Fertigstellung des Gebäudes werden die Mitarbeiter der Abteilungen Vermögende Privatkunden und Firmenkunden in der „neuen“ Hauptstelle den Mitgliedern und Kunden zur Verfügung stehen. Im „Haus der Mitglieder“ wird es demnächst auch Angebote rund um die Immobilie und die Immobilienfinanzierung geben. Immobilienspezialisten stehen während der Banköffnungszeiten – und nach Vereinbarung darüber hinaus – für Beratungen und Informationen zur Verfügung. Ferner werden in der Immobilienabteilung interaktive Monitore installiert, die es den Interessenten ermöglichen, sich selbstständig durch Exposés, Baugebietsofferten, Informationen (zum Beispiel zum Thema Energie) und viele weitere Angebot zu bewegen.

Darüber hinaus finden sich die Büros der Vorstände, des Vertriebsmanagements sowie weiterer interner Abteilungen im Gebäude.

Kurze Wartezeiten lassen sich manchmal nicht ausschließen. Hier bietet der Kundenbereich künftig eine gemütliche Wartezone mit Loungecharakter. Für die kleinen Besucher wird ein Spielbereich eingerichtet.

Grundlegend gute Wahl

Auch hinsichtlich der Fußbodenbeläge wurden schon Entscheidungen getroffen. Im Bereich

Kundenservice und für den Wartebereich wird Echtholzparkett verwendet, für die öffentlichen Verkehrsflächen und die Treppenhäuser Fliesen. Die Besprechungsräume sowie das erste und zweite Obergeschoss werden komplett mit Teppichboden ausgelegt.

Die Wahl der Möbel erfolgte nach den Aspekten der Sicherheit, Funktionalität und Optik. Schalldämpfung war ebenfalls ein wichtiges Auswahlkriterium.

Mehr als nur Finanzielles

Für die künstlerische Gestaltung des Hauses ist geplant, die vorhandene Kunstsammlung der Volksbank Hildesheim neu zu positionieren. Die einzelnen Etagen werden unter verschiedenen Leitmotiven gestaltet. In den Treppenhäusern finden die Besucher ansprechende zeitgeschichtliche Informationen zu soziologischen und finanzwirtschaftlichen Themen.

Wie bereits im Rahmen der Vertreterversammlung im Mai diesen Jahres erwähnt, ist geplant, das „Haus der Mitglieder“ im

Frühjahr 2014 in Betrieb zu nehmen.

Ausreichend Parkmöglichkeiten für Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter

Wie schon vor dem Umbau stellt die Volksbank Parkplätze für Kunden und Kurzzeitparker zur Verfügung. Komplette alle 90 Plätze, die auch öffentlich zu nutzen sind, stehen im Sommer nächsten Jahres zur Verfügung.

Dazu kommen in Kürze 150 Parkplätze für Dauerparker. Schon jetzt können sich Interessierte an Kristina Jördens Tel. 05121/ 166-240, kristina.joerdens@vbihildesheim.de wenden.

Radfahrer finden – wie vorher auch – Möglichkeiten, Ihr Rad sicher für die Dauer des Bankbesuchs abzustellen. Neu ist, dass es dann auch eine E-Bike-Tankstelle für Kunden geben wird.

Arbeiten in neuem Umfeld

Nahezu 100 von insgesamt 232 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern freuen sich auf ihre neu gestalteten Arbeitsplätze im „Haus der Mitglieder“ am Kennedydamm.



daheim
STATT HEIM
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

☎ 05121 - 3 30 30



Wollenweberstr. 23 • 31134 Hildesheim
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter,

die dunkle Jahreszeit steht schon wieder vor der Tür und mit ihr häufig auch die „dunklen Gesellen“.

Damit Sie sich ein wenig vor unliebsamen Besuchern schützen können, hier ein paar Tipps gegen Trickdiebe und Trickbetrüger:

– Wir sichern unsere Wohnungs- und Haustür. Wir lassen keinen Fremden in die Wohnung

– Wir kaufen und unterschreiben nichts an der Wohnungstür

– Wir geben kein Geld an Personen, an die wir uns nicht erinnern können

– Wir haben unser Handy/ Telefon an der Wohnungstür in greifbarer Nähe

Denken Sie daran, die Täter sind meist freundlich, höflich und gut gekleidet. Betrüger setzen gerne auf den Überraschungseffekt: der Sohn, die Tochter, der Enkel sind in Not usw.

Das Opfer wird mit einer geschickten Gesprächsführung massiv unter Druck gesetzt.

Wenn Sie den Verdacht einer Straftat haben, zögern Sie nicht und holen Sie über den Notruf 110 schnelle polizeiliche Hilfe!

Zögern Sie auch nicht, laut um Hilfe zu schreien, wenn Besucher sich gewaltsam Zutritt zu Ihrer Wohnung verschaffen wollen.

Aber aufgepasst!!!! Lieber Großvater oder krimineller Senior???

Mit dem demografischen Wandel werden auch Senioren zum Täter!

Großmütter, die Geschenke für ihre Enkel stehlen, Großväter, die mit Drogenverkäufen ihre Rente aufbessern.

In Osnabrück wurde eine 85-jährige Frau erwischt, als sie den Lack von 14 Autos zerkratzt.

In Bayern entführt eine Seniorengruppe ihren ehemaligen Steuerberater, um die Rückzahlung verspekulierter Geldanlagen zu erzwingen. Im saarländischen Völklingen erschießt ein 81-Jähriger seinen Mieter und dessen Ehefrau usw.

Armut als Tatmotiv wird seltener genannt. Die meisten Täter dieser Altersstufe sind laut einer Studie der Soziologin Franziska Kunz finanziell abgesichert und sozial integriert. „Nervenzitler“ wird als häufigstes Tatmotiv angegeben. Alte Männer stehlen vor allem im Baumarkt, Frauen lassen im Supermarkt Kosmetik und teure Süßigkeiten mitgehen.

Die meisten der kriminellen Senioren haben noch keine lange Verbrecherkarriere hinter sich. Weniger als 10% der Kriminellen sind älter als 60 Jahre und davon sind 80%



Ersttäter.

Doch so wird es laut Vorhersage des Sozialwissenschaftlers Gluba

von Kriminologischen Forschungsstelle Hannover nicht bleiben. Und den Beweis dafür, dass diese Prognose nicht zu unterschätzen ist, liefert Japan. Mit der höchsten Seniorenquote weltweit, wird dort die Alterskriminalität bereits zum sozialen Problem.

Wohin mit den kriminellen Senioren? In Deutschland gibt es bisher nur ein Seniorengefängnis in Singen am Bodensee. Im hessischen Schwalmstadt und in Dettmold entstehen bereits „60-plus-Abteilungen“. Die heutigen Gefängnisse sind nicht auf die Bedürfnisse von eingesperrten Senioren eingestellt. Im Seniorengefängnis Singen wurde nicht nur an eine altersgerechte Umgebung wie Rollstuhltauglichkeit oder an zusätzliche Griffe an Duschen und Toiletten gedacht. Auch auf eine möglichst gewaltfreie Atmosphäre wird geachtet, da sich Senioren nur schwer gegen jüngere Inhaftierte behaupten können.

Auch die üblichen Maßnahmen und Angebote zur Resozialisierung machen für Menschen über 60 Jahre teilweise keinen Sinn. Statt Bewerbungstraining wird Ge-

dächtnistraining und Ergotherapie angeboten.

Inzwischen sitzen rund 2000 Personen über 60 Jahre in deutschen Gefängnissen und es werden immer mehr.....

Für die Leser, die sich für das Thema interessieren, habe ich zwei Buchempfehlungen:

Kriminalität älterer Menschen, Franziska Kunz, Verlag Duncker & Humblot

Der alte Straftäter, Christine Lachmund, Studien zur Kriminalität-Recht- Psyche, Verlag Münster

Trotzdem etwas zum Schmunzeln...: Wissen Sie, warum Sie vor Gericht sind? – „Weil ich zu langsam gefahren bin.“ – „Was? Sie sind mit 160 durch die Stadt gerast!“

– „Eben, mit 180 hätte mich die Funkstreife nicht erwischt.“

Der Richter zornig: „Angeklagter, warum erzählen Sie heute einen ganz anderen Sachverhalt als gestern?“ Der Angeklagte: „Sie haben mir gestern ja nicht geglaubt ...!“

Der eine Häftling sitzt bequem zurückgelehnt auf der Pritsche, während der andere unablässig in der Zelle auf und ab läuft. Sagt der erste: „Glaubst du vielleicht, du sitzt nicht, wenn du läufst?“

Wahrheit ...

Wahrsagerin zur Ehefrau: „Morgen stirbt ihr Mann ganz plötzlich.“

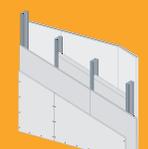
Weiß ich, „mich interessiert nur, ob ich freigesprochen werde...“

Einen sonnigen „goldenen“ Herbst wünscht Ihnen Ihre

Annette Mikulski

Sanierung aus einer Hand

Bäder • Wohnungen • Häuser



Trockenbau



Fliesen



Fenster



Türen

Meisterhandwerk & Service



www.ri-concept.de

Porschestraße 4 · 31135 Hildesheim
Tel. 051 21/91 88 900



Sanitär



Heizung



Maler



Elektrotechnik

Notdienst
HI - 91 88 900

DRK-Blutspendetermin

Um die Versorgung der Krankenhäuser mit Blut- und Blutbestandteilpräparaten sicherzustellen, werden dringend Blutspenden benötigt.

Gelegenheit zum Blutspenden bietet sich am 8. Oktober, am 9. Oktober und am 10. Oktober 2013 jeweils in der Zeit von 12.30 bis 18.30 Uhr in der Arneken Galerie Hildesheim.

Grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden. Blutspenden ab einem Alter von 69 Jahren sind nach individueller Entscheidung der Ärzte des DRK-Blutspendedienstes NSTOB auch

möglich. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Jeder Erstspender erhält kostenlos den Unfallhilfe- und Blutspenderpass,

in dem seine Blutmerkmale eingetragen sind.

Regelmäßiges Blutspenden bedeutet eine wertvolle Gesundheitskontrolle. Jede krankhafte Veränderung des Blutes wird dem Spender mitgeteilt. Das Deutsche Rote Kreuz bittet um Mithilfe, damit im Ernstfall schnell und zuverlässig geholfen werden kann.

Brühl 8 - 31134 Hildesheim
Fon 05121/9360-0 - Fax -49

sekretariat@kv-hildesheim.drk.de
www.kv-hildesheim.drk.de

IHR MOBILES PFLEGETEAM
Mit Sorgfalt – von Herzen



Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.
Rufen Sie uns an:

Tel. 05121/99926-62

Roonstraße 19
31141 Hildesheim
info@ok-pflegeteam.de
www.ok-pflegeteam.de



Erwin Trinks

- ein Leben für Recht und soziale Gerechtigkeit

- Ehrung der Oststadt-SPD für 50 Jahre Mitgliedschaft -



„Dieses musste ich mir von der Seele schreiben – auch nach 40 Jahren Polizeidienst.“ So schließt ein Brief, den Erwin Trinks Anfang 2013 an den Vorwärtsverlag zur Extraausgabe anlässlich des 150-jährigen Parteijubiläums der SPD schrieb. Er schildert in diesem Brief persönliche Erinnerungen an Schreckenserlebnisse seiner Kindheit. Geboren im Jahre 1933, musste er als Achtjähriger miterleben, wie sein gleichaltriger jüdischer Freund nach Hause gerufen wurde. Dort griffen ihn zwei SA-Leute und warfen ihn auf die Ladefläche eines Lkws. Erwin Trinks hat seinen Freund nie wiedergesehen. Unvergessen Schreckliches erlebte er als Zwölfjähriger Anfang 1945, als er – Ältester von sieben Kindern - bei seiner Tante in Ostfriesland lebte, damit seine Mutter „einen Esser weniger am Tisch hat“: Unterwegs mit einem 2-Pferde-Gespans von der Feldarbeit, musste er mit ansehen, dass SS-Leute, auf der Flucht vor den von Westen heranrückenden Alliierten, Insassen des Konzentrationslagers Esterwege „wie Vieh in Richtung Küste trieben“ und vor seinen Augen einen Mann erschossen. Welche

Gefühle und Ängste ein Zwölfjähriger verarbeiten muss, wenn anschließend – was auch geschah - die Pferde in Panik „durchgehen“, ist heute kaum beschreibbar.

All das war für Erwin Trinks Berufung, sich sein Leben lang für Recht und soziale Gerechtigkeit einzusetzen: Mit 20 Jahren wurde er Polizist, mit 30 trat er der SPD bei. Für seine 50-jährige Parteizugehörigkeit ehrten ihn jetzt der SPD-Unterbezirksvorsitzende Bernhard Brinkmann und die SPD-Ortsvereinsvorsitzende Bernhardine Schröder-Suray mit goldener Nadel der Partei und dankten für das Engagement in der Partei. Eintreten im Jahre 1963 in Bodenwerder, arbeitete er umgehend aktiv im Vorstand seines Ortsvereins mit, führte dies nach seinem Umzug in das Stadtfeld fort und stand und steht dem Ortsverein, zusammen mit seiner Frau Helga, ebenfalls SPD-Mitglied, stets mit Rat und Tat zur Seite.

„Für mich“, so Erwin Trinks; „war es eine Selbstverständlichkeit, in einer sozialdemokratischen Partei aktiv zu sein. Meine Erinnerungen an die Jugend sind so gravierend, dass es für mich nur eine Partei gab, in der ich mich zu Hause fühlte.“

DENTAL FRISCH
"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

Herstellung von Zahnersatz	Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz
- Kronen	Professionelle Beseitigung von
- Brücken	- Ablagerungen
- Totale Prothesen	- Tabak
- Kombierter Zahnersatz	- Tee
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)	- Kaffee
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik	- Calcium (Zahnstein) Rückständen
- Fräs- und Geschleibetechnik	
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)	

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01
Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

e-mail: DentalFrisch@yahoo.de

Ehrungen in der Oststadt-SPD



Auf dem Foto: Andree Busche (Ratsherr), Friedrich Bertram, Dr. Dirk Kratz und Bernhardine Schröder-Suray (OV-Vorsitzende)

Im Rahmen des Sommerfestes ehrte der SPD-Ortsverein Hildesheim-Oststadt/Einum/Achtum-Uppen verdiente Mitglieder für ihre langjährige Parteizugehörigkeit. Ortsvereinsvorsitzende Bernhardine Schröder-Suray würdigte im vollbesetzten AWO-Häuschen in der Goslarschen Str. 1 – anwesend auch SPD-Bundestagskandidat Bernd Westphal und Oberbürgermeisterkandidat Dr. Ingo Meyer – Friedrich Bertram für 40 Jahre und Dr. Dirk Kratz für 10 Jahre Mitgliedschaft.

Der frühere Coppengraver Friedrich Bertram ist der SPD im Jahre 1973 beigetreten und war dort in verschiedenen Funktionen tätig. Vor rd. 10 Jahren zog er in die Hildesheimer Oststadt, um seinem in Emmerke lebenden Sohn näher zu sein. Vater und Sohn verbindet eine gemeinsame Leidenschaft zum Fußball, speziell zum Bundesligisten Hannover 96. Dank ihrer Dauerkarten können beide alle Heimspiele dieser Mannschaft besuchen.

Dr. Dirk Kratz führte der Beruf im Jahre 2012 von der Pfalz nach Hildesheim. In seinem Heimat-Ortsverein war er seit 2011 Vorsitzender, zuvor war er dort Juso-Vorsitzender und für die Jusos auch überregional tätig. Dieses parteiliche Engagement setzte er auch in Hildesheim fort und arbeitete von Beginn an im Ortsvereinsvorstand der Oststadt-SPD mit.

Werner Wipprecht

- „Diamant-Jubilar“ der Oststadt-SPD -
Ein Vorbild für ehrenamtliches Engagement -

Im Beisein seiner Kinder Hannelore Buchholz und Klaus Wipprecht ehrte Bernhardine Schröder-Suray, Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Oststadt/Einum/Achtum-Uppen, Werner Wipprecht für 65 Jahre Mitgliedschaft in der SPD und würdigte seine Verdienste als Bürgermeister der Stadt Hildesheim, als Kreistagsabgeordneter, als Mitglied des Stadtrates von 1956 bis 1991 und als ehrenamtlicher Richter am Arbeitsgericht und am Landesarbeitsgericht.

Darüber hinaus war Werner Wipprecht über 40 Jahre lang Vorsitzender der Hildesheimer Arbeiterwohlfahrt, deren Ehrenvorsitzender er ist. Ohne Werner Wipprecht würde so manche soziale Einrichtung in Hildesheim fehlen, z. B das „AWO-Häuschen“ am Hindenburgplatz.

Für sein Wirken ehrten ihn Stadt und Land mit dem Ehrenring und dem Bundesverdienstkreuz, die Niedersachsen-AWO zeichnete ihn aus mit der Marie-Juchacz-Plakette, der höchsten Auszeichnung der Bundes-AWO.

Seinen Lebensabend verbringt der 85-jährige Jubilar im Pflege-Centrum am Lönsbruch.



Nobilis

Mode- und Wohnaccessoires

Goschenstrasse 77 • Hildesheim • Tel. 1776816

Strickjacken - Taschen - Schmuck - Deko
... und vieles mehr ...

5 € Gutschein

Max 1 Gutschein
ab 30€ Einkauf
gültig bis 30.10.13

Nordlicht-Kinder lernen Erste Hilfe



Die angehenden Schulkinder des kommenden Jahres der DRK-Kindertagesstätte „Nordlicht“, die „Vorschulfüchse“, besuchte an zwei Tagen ihr Rotes Kreuz in Hildesheim. Sie nahmen an einem Lehrgang „Erste Hilfe für Kinder“ teil. Ganz aufmerksam folgten die Kinder dem Lehrgangsgeschehen unter dem Motto

„Kinder helfen Kindern“. Sie übten, Verletzte zu betreuen und warm zu halten, trainierten den Notruf, erlernten die stabile Seitenlage und hatten viel Spaß beim Anlegen von Verbänden.

So werden sie zu sicheren kleinen Ersthelfern, die nicht nur zugucken, sondern helfen.

SONTAG

STEUERBERATER

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Klassische Steuerberatung
- Steuergestaltung
- Wirtschaftsberatung
- Finanzbuchhaltung
- Lohn-/Baulohnabrechnung
- Strategische Vermögensplanung
- Erbschaft-/Schenkungssteuer

Unsere Stärken:

- umfassende Betreuung
- kompetente Beratung
- kurzfristige Bearbeitung
- Einhaltung von Fristen
- hoher Qualitätsstandard
- motiviertes Fachpersonal
- ständige Fortbildung

UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG

Helmuth F. Sontag 31137 Hildesheim Phoenixstraße 2
Steuerberater Tel (05121) 8704-0 Fax (05121) 8704-44
www.steuerberater-sontag.de E-Mail: info@steuerberater-sontag.de

www.hi-familie.de

Die Infoadresse für Familien

Kleinanzeigen

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
eMail: info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Tel. und Fax 23947

Verkaufte Kamera, FUJI FINE PIX SL 260, schwarz, kaum benutzt, Garantie bis Mai 14, für 50,- €, Tel. 051 21-23947

Heißmangel Irma Mamone
Hasestraße 47 • Tel. 5 2031
Öffnungszeiten:
Mittwoch und Donnerstag 9-12, 15-18 Uhr, Freitag nach Vereinbarung

Oststadt Grill

Tel: 05121 - 6 78 98 18

Anrufen - Abholen!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 11.00-23.00 Uhr
Sa., So. und Feiertags
14.00-23.00 Uhr

Einumer Str. 94,
31135 Hildesheim

Dönergerichte		Pizza		45. Vegetarisch*	
mit frischem, selbstgebackenem Fladenbrot		(20cm)		Paprika, Pilze, Oliven	
1. Dönertasche viertel	2,00	alle Pizzen mit Tomatensoße und Käse		Artischocken, Spargel,	
2. Dönertasche*	3,50	25. Margherita*	3,50	46. Grandiose*	
3. Dönertasche doppelt	6,00	26. Zwiebeln	4,00	frische Tomaten, Oliven,	
4. Döner Teller	6,00	27. Schinken*	4,50	Weichkäse, Zwiebeln	
5. Döner Teller mit Pommes	6,50	28. Salami*	4,50	47. Vier Jahreszeiten	
6. Döner vegetarisch mit Weichkäse	2,50	29. Pilze	4,00	vier verschiedene	
7. Drümm*	4,00	30. Peperoni*	4,00	Pizzaviertel	
8. Kebap Light (Fladenbrot mit Soße)	1,50	31. Paprika	4,00	48. Frutti di Mare	
9. Fladenbrot hausgemacht	1,50	32. Mais*	4,00	Meeresfrüchte	
Salate		33. Spinat*	4,50	49. Spezial***	
10. gemischter Salat	kl. 3,50	34. Artischocken*	4,50	Schinken, Salami,	
11. gemischter Salat	gr. 4,50	35. Spargel	4,50	Paprika, Pilze, Oliven	
Pommes		36. Kebap**	4,50	Artischocken, Spargel	
12. Pommes	kl. 1,50	37. Ananas*	4,50	50. Ost Pizza**	
13. Pommes	gr. 2,50	38. Thunfisch*	4,50	Kebap, Zwiebeln,	
Lahmacun		39. Weichkäse	4,50	Tomaten, Peperoni, Weichkäse	
15. Lahmacun	3,00	40. Sardelle	4,50	kl. Pizza 24cm, je 0,50 € billiger	
16. Lahmacun mit Salat (gerollt)	3,50	41. Gorgonzola	4,50	Weichkäse 0,50	
17. Lahmacun Spezial mit Kebapfleisch*	4,50	42. Mozzarella	4,50	Jeder weitere Pizzabelag 0,50	
Pide		43. Hawaii**	5,00	Soße 0,50	
20. Pide mit Hackfleisch	4,00	Schinken und Ananas		Sonstiges	
21. Pide mit Weichkäse	4,00	44. Gemischt**	5,50	60. Currywurst mit Pommes 5,00	
22. Pide mit Weichkäse, Spinat u. Ei	4,50	Salami, Schinken, Paprika und Pilzen		61. Falafel 3,50	
23. Pide mit Weichkäse, Spinat, Pilzen, Paprika und Ei	5,50			62. Hähnchenschnitzel mit Pommes und Salat 5,00	
24. Pide mit Sucuk	5,00				